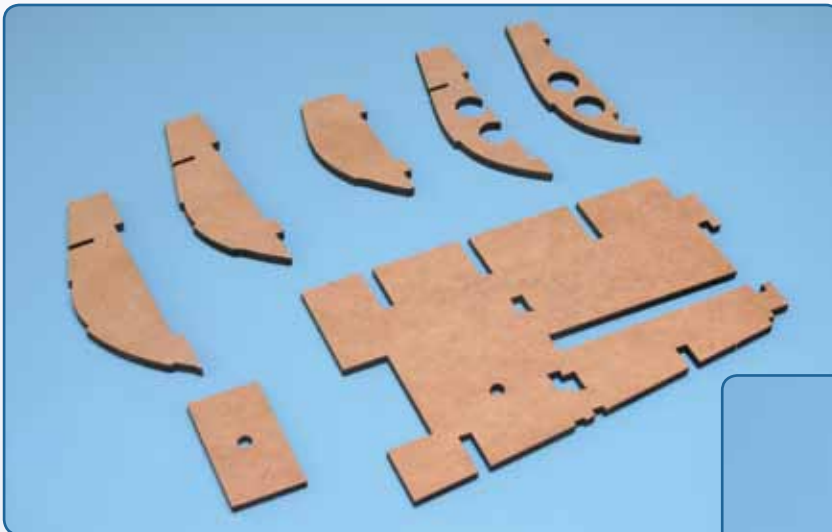
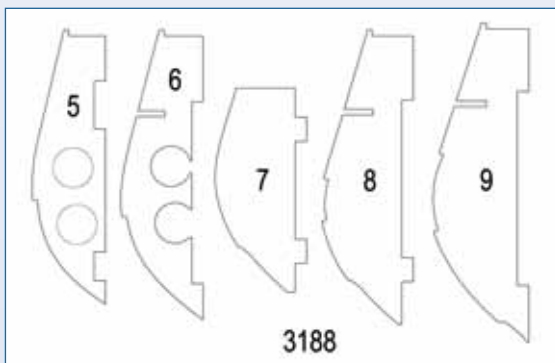
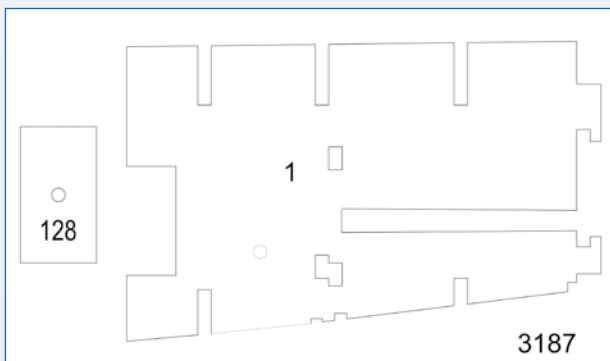


## 2. BAUANLEITUNG FÜR U 96

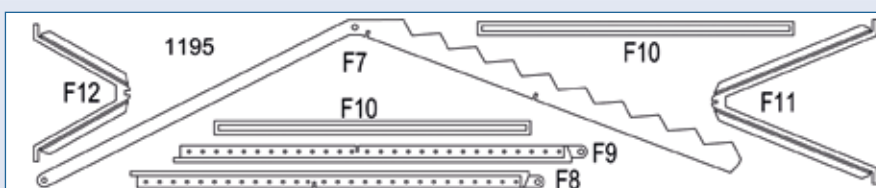
Mit dieser Ausgabe erhalten Sie zwei lasergeschnittene Platten, um mit dem Bau der rechten Rumpfhälfte fortzufahren, dazu eine Messing-Ätzplatte mit der vorderen Netzsäge und den dazugehörigen Verstärkungen sowie zwei Bügel.



Lösen Sie die Teile mit einem Modellbau-Messer aus dem Holz-Rahmen. Zuvor nummerieren Sie die Teile, wie auf den Zeichnungen angegeben. Glätten Sie die Verbindungsstellen zum Rahmen an den Kanten mit einer kleinen Feile und Sandpapier.

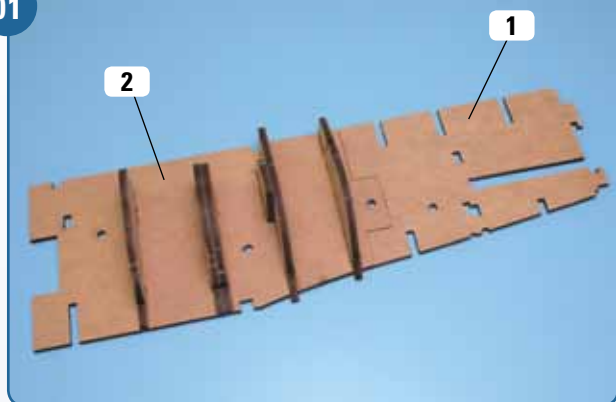


Achten Sie darauf, die Messing-Ätzplatte nicht auf der geätzten Oberfläche zu berühren. Lösen Sie diese Teile mit einem Cutter oder einer Rasierklinge aus der Platte. Teile, die noch nicht bearbeitet werden, bewahren Sie am besten in einem Beutel oder einem Tütchen auf, versehen mit der entsprechenden Nummer.



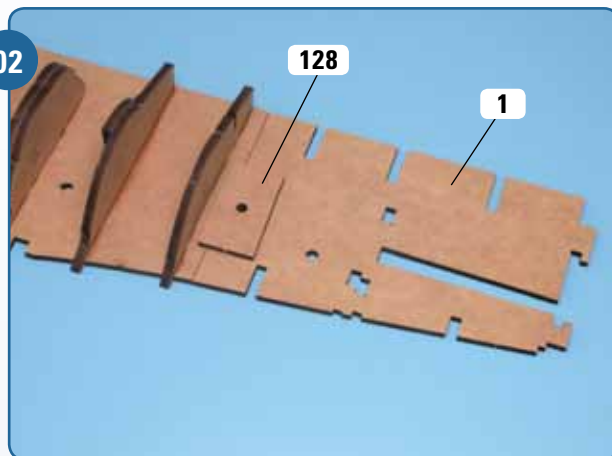
# SCHRITT-FÜR-SCHRITT-BAUANLEITUNG

01



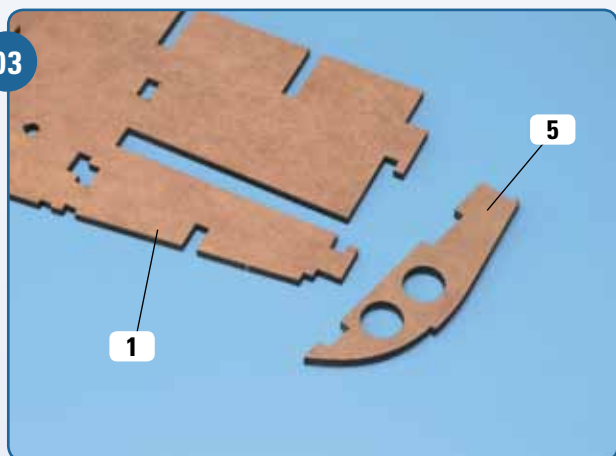
Legen Sie den Abschnitt 2 des Hauptspants, versehen mit den Teilen, die Sie während der vorigen Bauanleitung angebracht haben, auf Ihre Arbeitsplatte. Nehmen Sie den Abschnitt 1 des Hauptspants dazu. Arbeiten Sie wieder auf einer glatten Unterlage. Kleben Sie die beiden Abschnitte 1 und 2 des Hauptspants zusammen. Achten Sie darauf, dass die Oberkante beider Abschnitte exakt waagrecht verläuft.

02



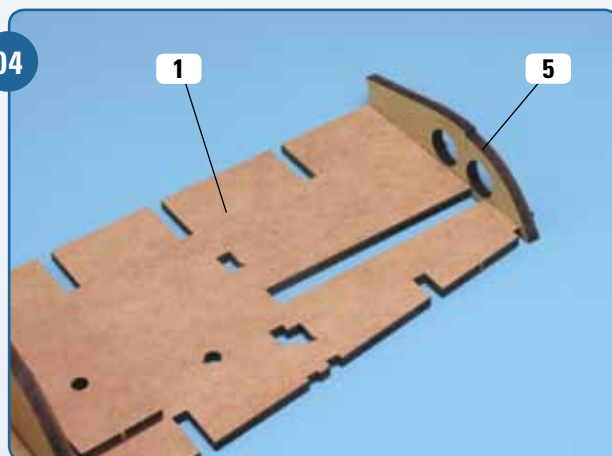
Kleben Sie nun die Verstärkung 128 auf den Hauptspanten 1 und 2 fest. Achten Sie darauf, dass die Löcher auf den Teilen exakt übereinstimmen. Durch sie werden später die Bolzen geführt, um die Verbindung vom rechten und linken Hauptspant zusätzlich zu verstärken.

03



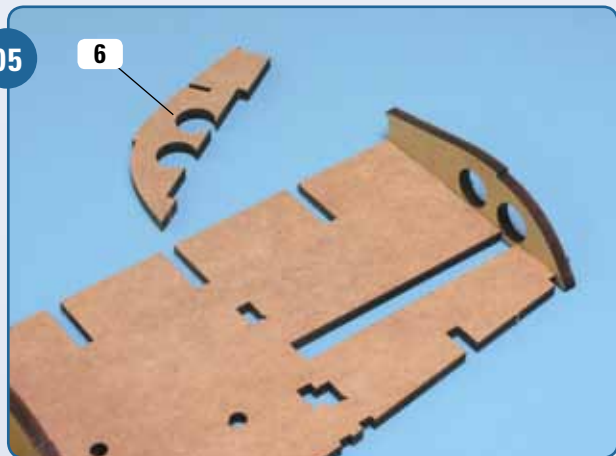
Nehmen Sie das Querspant 5. Es gehört in die vordersten Einkerbungen des Hauptspants 1. Probieren Sie seine Passform aus. Fügt es sich gut ein, geben Sie Holzleim an die Kontaktstellen der beiden Spanten und kleben das Querspant 5 fest.

04



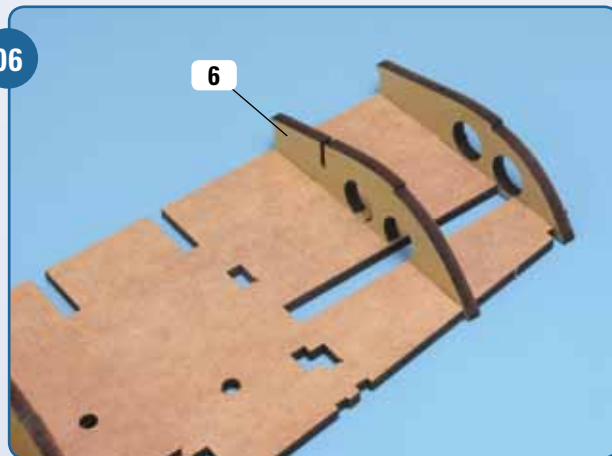
Hier das festgeklebte Spant 5. Überzeugen Sie sich mit einem Winkelmaß von seiner rechtwinkligen Ausrichtung gegenüber dem Abschnitt 1 des Hauptspants.

05



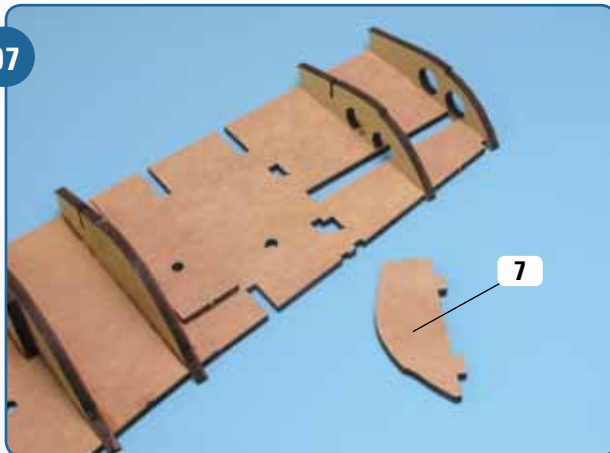
Bereiten Sie das Querspant 6 vor. Es wird in die beiden zweiten Kerben des Hauptspants 1 eingefügt. Prüfen Sie seinen Sitz. Passt es gut, nehmen Sie es ab und geben auf die Kontaktstellen beider Teile etwas Holzleim.

06



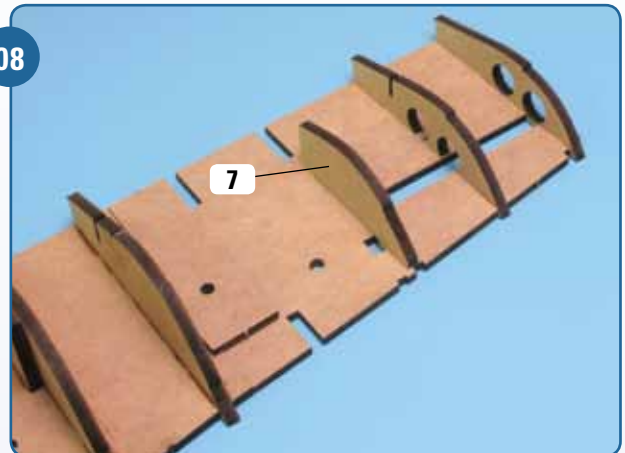
Überzeugen Sie sich auch hier von der Rechtwinkligkeit des Querspants dem Hauptspant gegenüber – wie immer mit einem Winkelmaß.

07



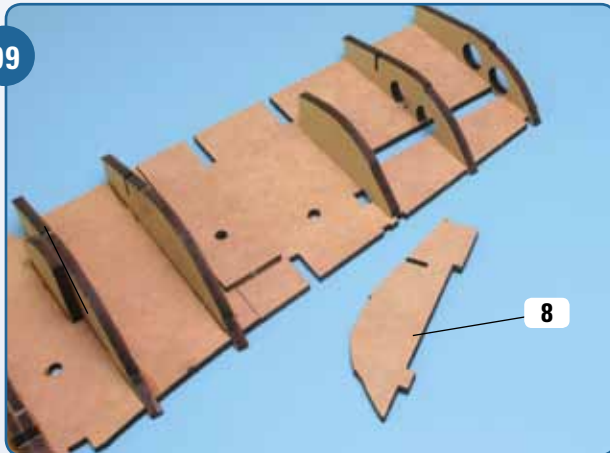
Querspann 7 platzieren Sie so, dass seine Zapfen in die nächsten beiden Öffnungen des Hauptspants 1 eingefügt werden. Sitzt das Spant gut, nehmen Sie es ab und geben Sie auf die Kontaktstellen beider Teile etwas Holzleim.

08



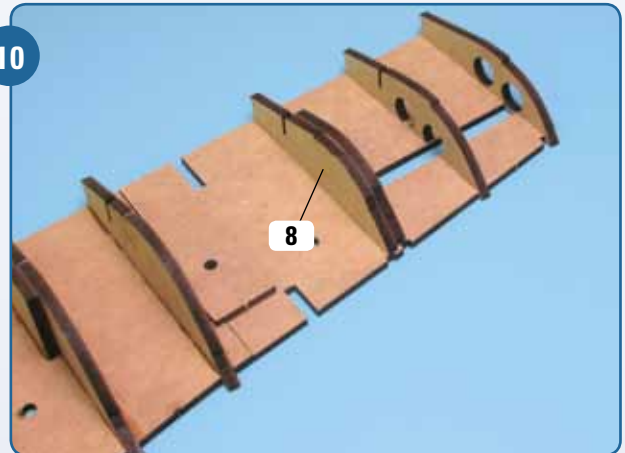
Prüfen Sie, ob sich Querspann 7 und Hauptspant 1 im rechten Winkel zueinander befinden.

09



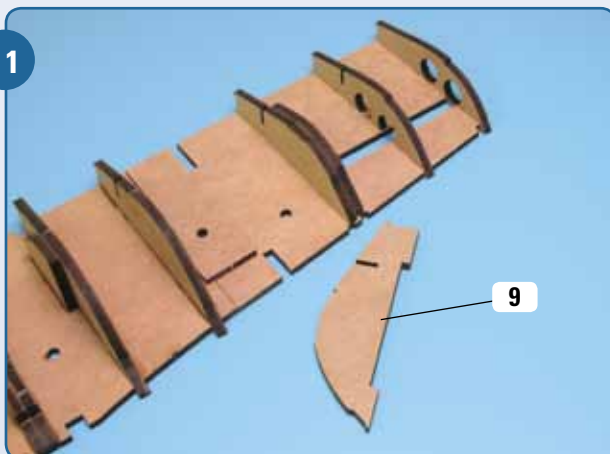
In die nächste Einkerbung fügen Sie Querspann 8 ein. Sein unterer Zapfen gehört in die Öffnung, in der schon Querspann 7 sitzt. Querspann 8 berührt Querspann 7.

10



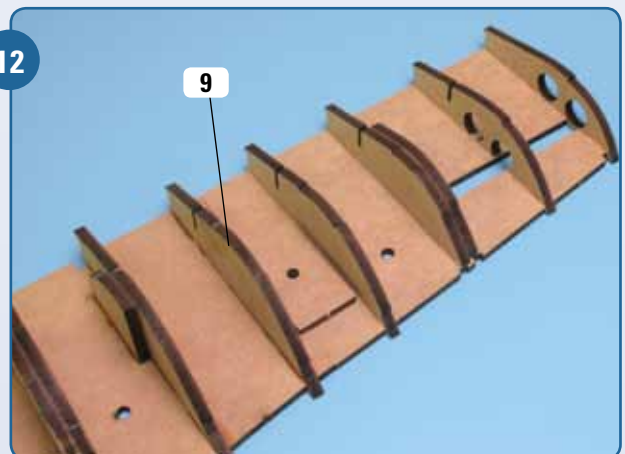
Kleben Sie Querspann 8 fest – auch am Spant 7. Überzeugen Sie sich wieder mithilfe eines Winkelmaßes, ob es im rechten Winkel zum Hauptspant 1 steht.

11



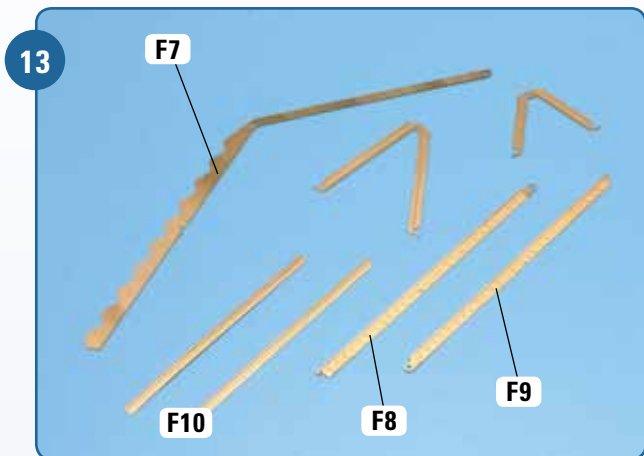
Querspann 9 gehört in die nächsten beiden Einkerbungen. Gehen Sie vor, wie immer. Prüfen Sie die Passgenauigkeit. Nehmen Sie es dann wieder ab und bestreichen Sie die Kontaktstellen beider Teile mit Holzleim.

12

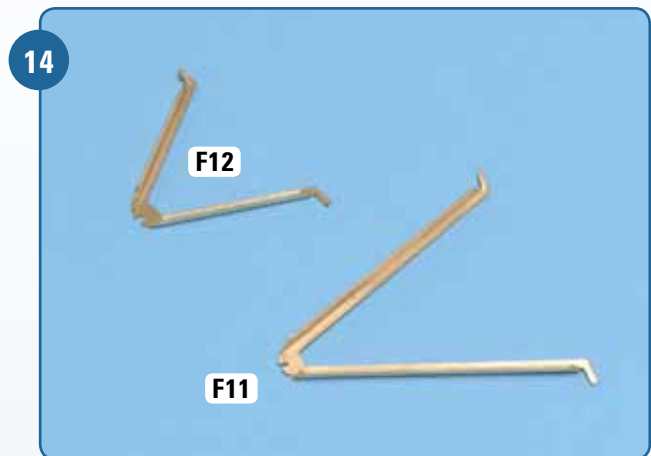


Auch hier prüfen Sie die Rechtwinkligkeit des Querspanns 9 zum Hauptspant 1.

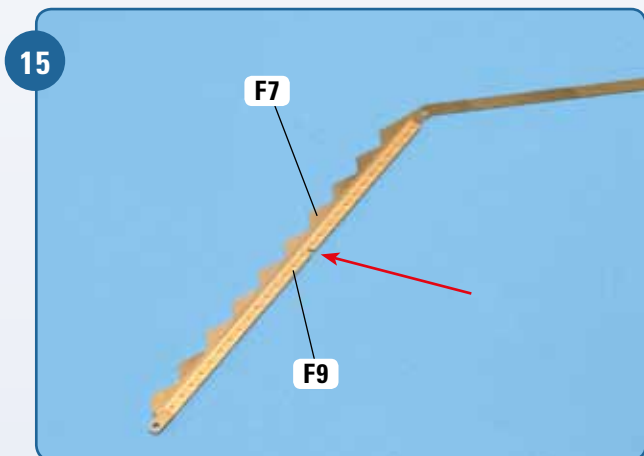
# SCHRITT-FÜR-SCHRITT-BAUANLEITUNG



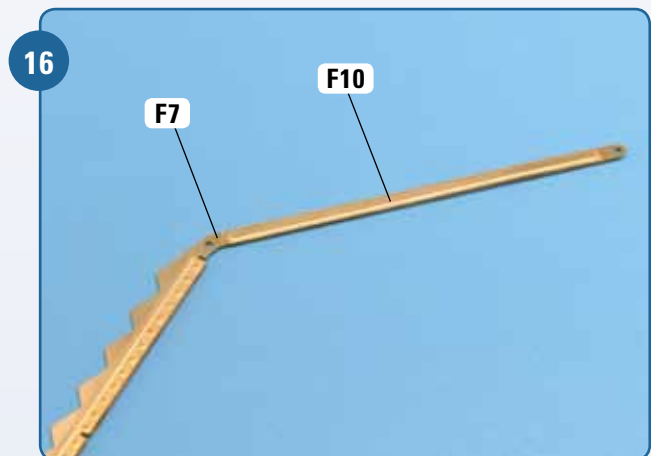
Trennen Sie die abgebildeten Teile F7, F8, F9, F10 (2x), F11 und F12 aus der Messingplatte heraus. Glätten Sie jedes Teil mit feinem Sandpapier, insbesondere an den Verbindungsstellen zur Platte.



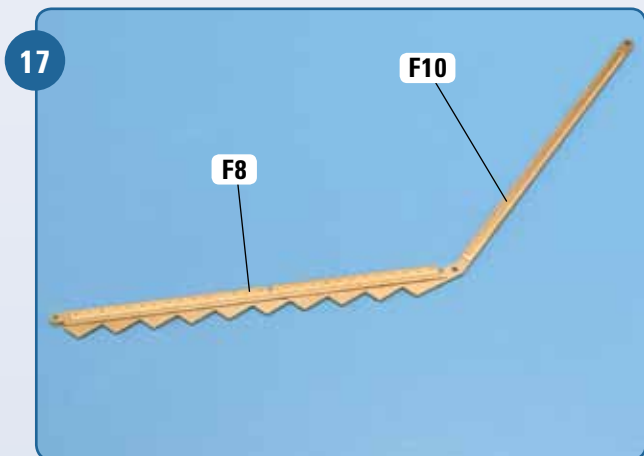
Biegen Sie die Teile F11 und F12 mit einer Flachzange mit langen Backen, wie auf dem Foto dargestellt. Es handelt sich um die seitlichen Halterungen der Netzsäge. Die Biegung erfolgt entlang der Falze. Arbeiten Sie vorsichtig, damit Sie die Teile nicht beschädigen.



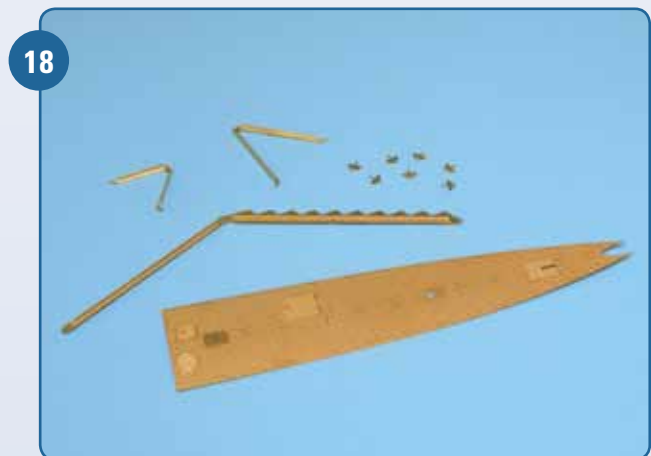
Legen Sie Teil F9 auf Teil F7, das Sägeblatt der Netzsäge, auf – ausgerichtet wie auf dem Foto. Der Ring am Teil F9 zeigt nach links und die Niete weisen nach oben. Gleichen Sie die Einkerbungen beider Teile einander an. Der rote Pfeil bezeichnet die Stelle. Kleben Sie die beiden Teile zusammen.



Jetzt kleben Sie auf Teil F7 die erste Verstärkung F10 fest, wie auf dem Foto dargestellt.



Drehen Sie das Sägeblatt auf die andere Seite und kleben Sie dort Teil F8 fest sowie die zweite Verstärkung F10, wie abgebildet.



Hier sind alle Messing-Ätzteile aus dieser und der vorangegangenen Bauanleitung zu sehen. Wir raten Ihnen, die Netzsäge erst dann am Deck zu montieren, nachdem wir dieses am Modell befestigt haben werden. Legen Sie die Teile zum späteren Gebrauch gut weg.